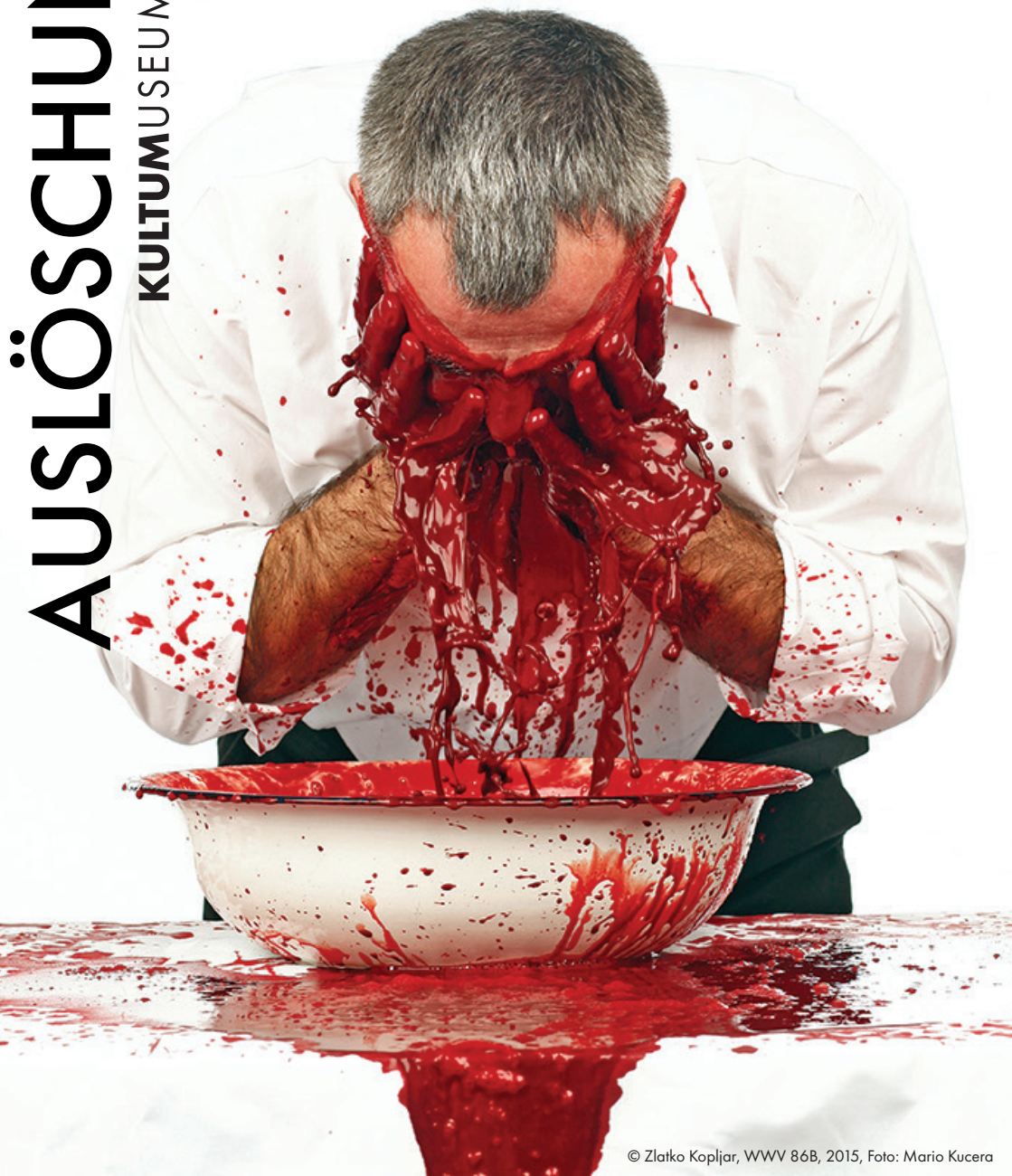


AUSLÖSCHUNG

KULTUMUSEUM GRAZ

ZLATKO KOPLJAR



ZLATKO KOPLJAR AUSLÖSCHUNG

In einer Zeit tief empfundener Krisen und neuer Kriege steht das Werk des kroatischen Künstlers Zlatko Kopljär für ein herausragendes künstlerisches Beispiel einer ethischen wie ästhetischen (Neu-)Orientierung: Die anhaltenden Nachwirkungen der Traumata des 20. Jahrhunderts – Faschismus, Vernichtung, Jugoslawienkriege, (Post-)Sozialismus und (Post-)Kapitalismus – werden von Kopljär erforscht und künstlerisch einer Transformation unterzogen.

Die Grundfragen von Ethik, Schuld und Opfer sind in Zlatko Kopljärs Werk ein durchgehendes Motiv: Der Künstler hat dabei über fast vier Jahrzehnte fast alle Varianten der künstlerischen Ausdrucksweise von Performance, Fotografie, Film, Skulptur, (Gedächtnis-)Kunst durchgespielt. In seinen insgesamt 22 „K“s („Constructions“) entwickelt und konzentriert er seine Fragen in lang komponierten Performances. Das Künstler-Ich wird zu einer „Persona“ konfiguriert, die ein Blitzableiter für die menschliche Sehnsucht wird. Am Ende von all dem steht das Verschwinden, die Auslöschung. Das wird auch an seiner überraschenden Malerei deutlich, die das erste Mal im KULTUM zu sehen sein wird. Die umfangreiche Ausstellung wird für das **KULTUMUSEUM** Graz auf drei Etagen arrangiert.

In Kooperation mit
steirischerherbst'24
27. SEPT 2024 – 12. JAN 2025

ERÖFFNUNG: FR, 27. September 2024, 18 Uhr

📍 KULTUM, Mariahilferplatz 3, 8020 Graz

EINFÜHRUNG: Dr. Johannes Rauchenberger, Kurator

DI–SA 11–17 Uhr, SO 15–18 Uhr (Winter: 14–18 Uhr)

KURATOREN- UND KÜNSTLERGESPRÄCH: SA, 28. September, 15 Uhr

LANGE NACHT DER MUSEEN: SA, 5. Oktober 2024, 18 und 21 Uhr:

Kuratorenführungen; Führungen auf Anfrage: tickets@kultum.at



KULTUMUSEUM GRAZ

Mariahilferplatz 3 | www.kultum.at

